



DR. BUHMANN SCHULE



Zukunft gestalten.

Berufsausbildung mit Realschulabschluss

- **Berufsfachschule Wirtschaft**
- **Kaufmännische Assistenten**
 - Wirtschaftsinformatik
 - Fremdsprachen und Korrespondenz
- **Gestaltungstechnischer Assistent**
- **Fachoberschulen**
 - Wirtschaft
 - Verwaltung und Rechtspflege
 - Informatik
 - Gestaltung

www.buhmann.de

Licht an!

2 Inhaltsverzeichnis

Eine fundierte Ausbildung ...	Seite 3
Leitbild der Dr. Buhmann Schule	Seite 4
Unsere Bildungsgänge	Seite 5
Berufliche Grundbildung in der Einjährigen Berufsfachschule Wirtschaft (Schwerpunkt Büroberufe)	Seite 6
Kaufmännische Assistenten – Berufsausbildung für Realschüler	Seite 7
Fachoberschulen – allgemeine Fachhochschulreife mit beruflichem Schwerpunkt	Seite 8
Weiterbildung für Berufstätige	Seite 9
Lernen ist mehr	Seite 9
Aufnahmevoraussetzungen und Unterrichtsvertrag	Seite 9
Unser Team	Seite 10
Unsere Gebäude und Ausstattungen	Seite 12
GEMEINNÜTZIG schreiben wir groß	Seite 12
100 Jahre Bildung – Zukunft braucht eine feste Basis	Seite 14
Lebendige Schule	Seite 15

Eine fundierte Ausbildung ...

... ist der Schlüssel des Erfolgs. Für jeden einzelnen Menschen und für die Gesellschaft, in der er lebt.

Jedem sollte es ermöglicht werden, den Weg zu finden, der seinen persönlichen Stärken und Interessen am besten entspricht. Nach dem Abschluss der allgemeinbildenden Schule oder nach der ersten Etappe der Berufsausbildung haben Sie die Wahl zwischen vielfältigen Bildungsangeboten.


Wir wollen Ihnen helfen, sich zu orientieren. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie einen Überblick über die Bildungswege, die Sie bei uns besuchen können. Prüfen Sie, ob die eine oder andere Möglichkeit mit Ihren ganz persönlichen Zielen und Vorstellungen übereinstimmt. Solche Entscheidungen erfordern Zeit und individuelle Beratung. Wir laden regelmäßig zu Informationsveranstaltungen ein. Sie können auch gern einen individuellen Beratungstermin vereinbaren.



Seit mehr als 100 Jahren steht die Dr. Buhmann Schule für erfolgreiche Berufsausbildung. Unser hoher Anspruch beinhaltet auch eine ehrliche Antwort auf die Frage, was eine Ausbildung von Ihnen verlangt, damit Sie eine nachhaltige Entscheidung treffen können.

Wir würden uns freuen, wenn wir Ihnen helfen können, Ihre Zukunft zu meistern.

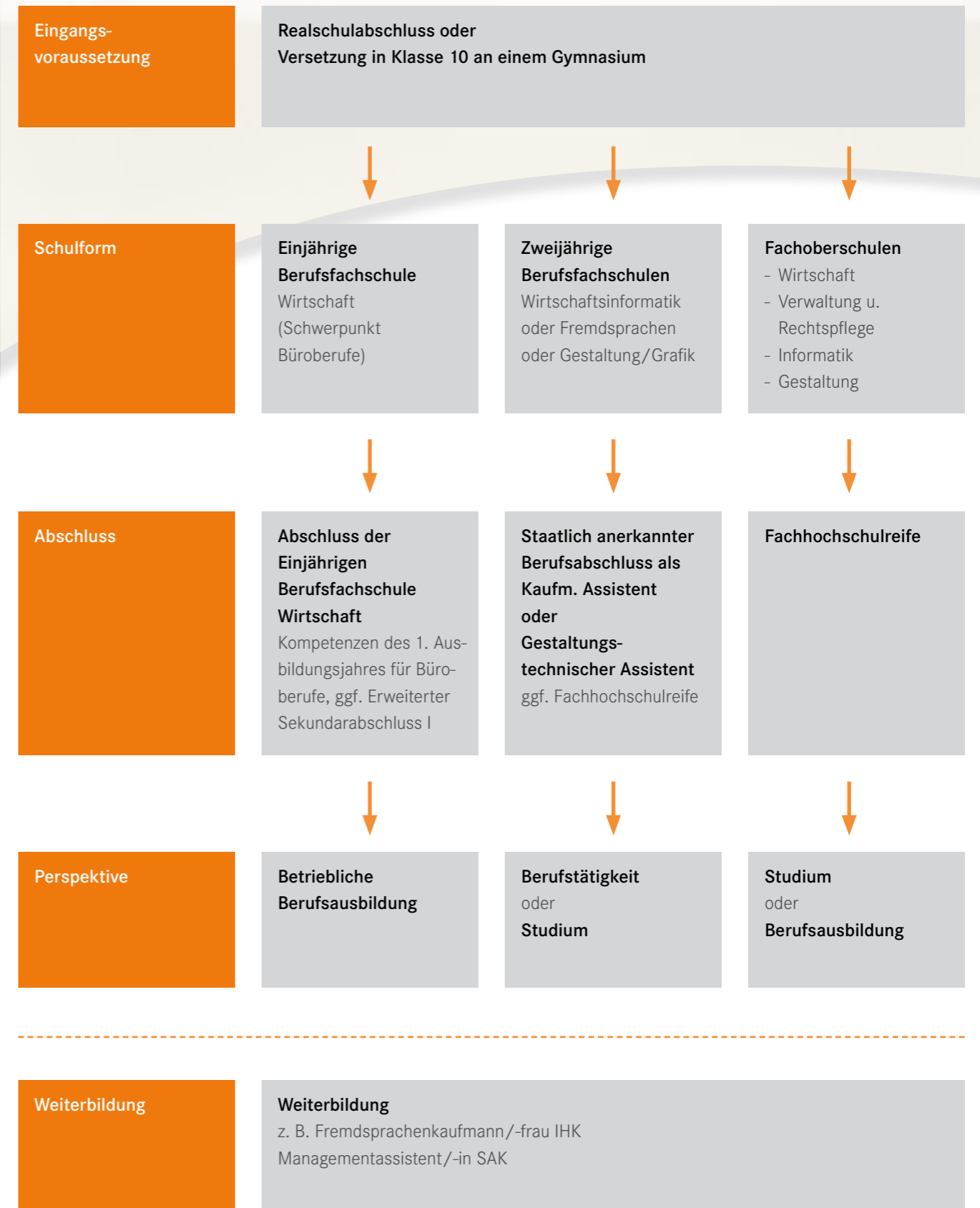

Hans-Dieter Stülpe
Schulleiter


Christina Gallus
stellv. Schulleiterin



Unsere Bildungsgänge

Die Dr. Bumann Schule ist eine Bildungseinrichtung für Jugendliche und Erwachsene. Unser Leistungsangebot reicht von der Grundausbildung für Berufsanfänger bis zur aufstiegsorientierten Weiterbildung mit hohen fachlichen Ansprüchen.



4 Leitbild der Dr. Bumann Schule

Der Anspruch, Schülern stets eine hohe Ausbildungsqualität zu gewährleisten, erfordert klare Ziele. Diese Ziele haben wir in Form eines Leitbildes formuliert.

Als Bildungseinrichtung für die nationale und internationale Wirtschaft stellen wir die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unserer Bildungsgänge ins Zentrum unseres Denkens und Handelns. Wir bieten eine Ausbildung, die eine erfolgreiche berufliche Zukunft ermöglicht.

Kernkompetenz Wirtschaft

- Unsere fachlichen Schwerpunkte orientieren sich an den vielfältigen Anforderungen der beruflichen Praxis.
- Wir vermitteln die erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten für eine kaufmännische Berufstätigkeit unter besonderer Berücksichtigung moderner IT-Kenntnisse, fremdsprachlicher Qualifikationen, visueller Gestaltung und einer guten Allgemeinbildung.
- Wir erwarten von unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern Leistungsbereitschaft, zugleich sehen wir es als unsere zentrale Aufgabe an, sie bestmöglich zu fördern.
- Wir stärken Selbstständigkeit und Teamfähigkeit und geben Freiraum für Eigeninitiative.

- Weltoffenheit und Verständnis für andere Kulturen sind in unserer Bildungseinrichtung zentrale Werte.

Tradition durch Innovation

- Auf der Basis unserer Erfahrung entwickeln wir ständig zeitgemäße Ausbildungskonzepte und berücksichtigen neue Entwicklungen.
- Als gemeinnützige Bildungseinrichtungen in freier Trägerschaft verfügen wir über die hierfür notwendige Gestaltungsfreiheit.
- Damit sind wir ein wichtiger Kooperationspartner der Wirtschaft, insbesondere in der Region Hannover.
- Wir bewahren und fördern eine freundliche, persönliche Atmosphäre durch unsere Aufmerksamkeit für Menschen, Prozesse und Ergebnisse.

Diese Ziele werden durch unsere professionellen und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kontinuierlich umgesetzt. Eine Grundlage unseres Erfolges ist die harmonische Zusammenarbeit von Personen mit wissenschaftlichen, pädagogischen und praktischen Erfahrungen.



6 Berufliche Grundbildung in der Einjährigen Berufsfachschule Wirtschaft (Schwerpunkt Büroberufe)

Die Einjährige Berufsfachschule ermöglicht Schulabgängern mit Realschulabschluss erste berufliche Erfahrungen und damit eine optimale Vorbereitung auf betriebliche Ausbildungsplätze. Die Vorteile für die Schüler sind:

- Sie lernen das jeweilige Berufsfeld kennen und können auf sicherer Grundlage entscheiden, ob es ihren Neigungen und Fähigkeiten entspricht.
- Sie erhalten eine berufliche Grundausbildung, deren Inhalte dem ersten Ausbildungsjahr einer kaufmännischen Ausbildung entsprechen. Ihre Chancen bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz erhöhen sich.
- Sie können ggf. einen höheren Schulabschluss, den Erweiterten Sekundarabschluss I, erwerben.
- Sie festigen ihre Allgemeinbildung, auf die jeder Betrieb großen Wert legt.

Die Einjährige Berufsfachschule Wirtschaft, vielen noch als „Höhere Handelsschule“ bekannt, ist der klassische Einstieg in eine kaufmännische Berufsausbildung.

Die Inhalte entsprechen dem ersten Ausbildungsjahr für die Büroberufe „Bürokaufmann/-frau“ und „Kaufmann/-frau für Bürokommunikation“.

Dementsprechend unterscheidet sich die Arbeit deutlich vom Lernen in der allgemeinbildenden Schule. Ein großer Teil des Unterrichts findet in Fachräumen statt. Eine intensive EDV-Schulung macht die Absolventen fit im Umgang mit moderner Bürosoftware. Im Lernbüro arbeiten die Schüler als „Angestellte“ unserer Übungsfirma. Hier werden die Kenntnisse, die der theoretische Unterricht im Fach Wirtschaft vermittelt, unmittelbar auf die betriebliche Praxis angewendet. Ziel ist es, selbstständig zu arbeiten, auf Kundenanfragen, Bestellungen oder Falschliefereien richtig zu reagieren, Aufgaben aus kaufmännischen Funktionsbereichen wie Personalwesen oder Rechnungswesen zu lösen.

Zum Unterricht gehören auch eine Praxisphase im Betrieb und die unmittelbare Unterstützung bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle. In einer Projektwoche erfahren die Schüler alles, was für eine perfekte Bewerbung wichtig ist und wie man den passenden Ausbildungsbetrieb findet. In einem sich anschließenden regelmäßigen Berufscoaching tauschen die Schüler ihre Erfahrungen in der Ausbildungsplatzsuche aus, geben sich gegenseitig Tipps und werden von Lehrkräften individuell auf Bewerbungen vorbereitet.

7 Berufsausbildung für Realschüler – Informatik, Fremdsprachen, Gestaltung

Es gibt eine Vielzahl staatlich anerkannter Berufsabschlüsse, die man nur an Schulen erwerben kann. Dazu gehören Kaufmännische Assistenten und Gestaltungstechnische Assistenten. Besonders attraktiv sind diese Berufsausbildungen durch die Möglichkeit, gleichzeitig mehrere Abschlüsse zu erwerben:

- den staatlich anerkannten Berufsabschluss
- den Erweiterten Sekundarabschluss I
- den schulischen Teil der Fachhochschulreife

Kaufmännische Assistenten – Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik

Das Einsatzgebiet von Wirtschaftsinformatikern ist die Schnittstelle zwischen kaufmännischem Fachwissen und Informationstechnik. Dazu zählen Tätigkeiten als Programmierer, EDV-Organisator oder Systemanalytiker, im Vertrieb von EDV-Produkten, in der Netzwerkadministration oder im Bereich Internet und E-Commerce.

Das Unterrichtsprogramm umfasst folglich beide Schwerpunkte, Informatik und betriebswirtschaftliche Fächer. Beide Gebiete werden eng miteinander verzahnt. Dies gilt insbesondere für Projektphasen, in denen in Teamarbeit anhand praxiserer Aufgaben kaufmännische und informationstechnische Fähigkeiten miteinander verknüpft werden.

Kaufmännische Assistenten – Schwerpunkt Fremdsprachen und Korrespondenz

Für ihre Beziehungen zu Kunden und Lieferanten im Ausland brauchen Unternehmen Sachbearbeiter, die fremdsprachliche Korrespondenz beherrschen, Besucher betreuen und ggf. an Auslandsreisen teilnehmen können. Diese Mitarbeiter müssen neben den Fremdsprachen über solide kaufmännische Kenntnisse verfügen und professionell mit EDV und Bürosoftware umgehen können.

Die Ausbildung bereitet auf eine vielseitige Tätigkeit im Marketing vor, im Vertrieb, in der Tourismuswirtschaft, in der Logistik oder in Industriebetrieben.

Gestaltungstechnische Assistenten – Schwerpunkt Grafik

Design gibt Produkten ein Gesicht, das entscheidend ist für den Verkaufserfolg. Gestalterische Branchen haben Zukunft, sie stellen anspruchsvolle und spannende Anforderungen an junge Menschen, die über kreatives Potential ebenso verfügen wie auch über solide Fachkenntnisse in der Theorie von Grafik und Design, in Fotografie, in EDV- und Medientechnik. Kenntnisse über kaufmännische und kommunikative Prozesse im Umgang mit Kunden runden das Anforderungsprofil ab.



8 Fachoberschulen – allgemeine Fachhochschulreife mit beruflichem Schwerpunkt

Fachoberschulen vermitteln die Fachhochschulreife und damit die Berechtigung, an einer Fachhochschule zu studieren. Entsprechend hoch sind die Anforderungen, insbesondere auch in den allgemeinbildenden Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik. Der Übergang nach der Klasse 10 der Realschule auf die Fachoberschule ist aber einfacher als der Übergang in eine gymnasiale Oberstufe. Zusätzlich lernen Schüler in der Klasse 11 den beruflichen Alltag kennen, denn sie absolvieren während des ganzen Schuljahres an drei Tagen der Woche ein Praktikum und besuchen 12 Stunden pro Woche die Schule. In der Klasse 12 findet dann Vollzeitunterricht statt. Etwa ein Drittel der Unterrichtsstunden ist für die berufsbezogenen Fächer reserviert, auch an Nachmittagen können Projekte stattfinden. Berufstätige, die bereits eine Berufsausbildung abgeschlossen haben, können direkt in die Klasse 12 eintreten.

In den Fachoberschulen bieten wir ein Zusatzprogramm am Nachmittag mit betreuten Übungseinheiten und Veranstaltungen zur Berufsperspektive.

Fachoberschule Wirtschaft und Verwaltung

Das kaufmännische und verwaltende Berufsfeld umfasst eine breite Palette von Berufsbildern. In dieser Fachoberschule können Sie deshalb zwischen drei Schwerpunkten wählen.

Schwerpunkt Wirtschaft

Die berufsbezogenen Fächer Wirtschaft sind Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen, Volkswirtschaft und Informationsverarbeitung.

Schwerpunkt Verwaltung und Rechtspflege

Die berufsbezogenen Fächer sind Wirtschafts- und Finanzkunde, Rechtslehre, Staats- und Verwaltungskunde sowie Informationsverarbeitung.

Schwerpunkt Informatik

Das berufsbezogene Fach Informatik umfasst Geschäftsprozesse, Datenbanken, Programmierung von Anwendungssystemen, IT-Systeme und Netzwerke sowie ein IT-Projekt.

Fachoberschule Gestaltung

Kunst muss nicht brotlos sein. Gestalterische Fähigkeiten und ein sicheres Gespür für Ästhetik werden in vielen Berufen verlangt – in der Werbegrafik, im Handwerk oder in der Architektur. In unserer Fachoberschule Gestaltung werden die Grundlagen des Zeichnens und Malens, aber auch der Architektur, der Fotografie und des Objekt- und Grafik-Designs vermittelt. Die Arbeit erfolgt in der Klasse 12 in Form von umfangreichen Projekten, die ausgehend von einer Aufgabenstellung über verschiedene Entwurfsphasen bis hin zur Präsentation des fertigen gestalterischen Produktes reichen.

Weiterbildung für Berufstätige

Managementassistent/-in SAK

Der einjährige Lehrgang baut auf einer kaufmännischen Ausbildung auf und bereitet auf anspruchsvolle Aufgaben im Sekretariat oder als Assistent/-in von Führungskräften vor.

Fremdsprachenkaufmann/-frau IHK

Für die Arbeit im internationalen Umfeld benötigen Kaufleute vor allem gute Kenntnisse in Wirtschaftsenglisch. Der Lehrgang bereitet in einem Jahr auf die Prüfung der IHK zum Fremdsprachenkaufmann/zur Fremdsprachenkauffrau vor.



Lernen ist mehr

Lernerfolg hängt von vielen Faktoren ab, aber einer der wichtigsten ist die Eigenaktivität der Lernenden. Das beginnt bei der klassischen Aufmerksamkeit im Unterricht und setzt sich fort in Hausaufgaben, Gruppenarbeiten, Projekten, Haus- und Belegarbeiten, Referaten und Präsentationen. Unterrichtsräume wie unser Lernbüro und unsere „Multimediale Lernwerkstatt“ sind ganz darauf abgestimmt, die eigenverantwortliche Arbeit der Schüler zu ermöglichen und zu fördern. Wer zu uns kommt, kann sich nicht bequem zurücklehnen, aber gerade so macht Lernen Spaß.

Berufliche Bildung ist mehr als Fachunterricht in Betriebswirtschaft, EDV, Englisch oder Fotografie. Erfolg im Beruf ist auch abhängig von einer guten Allgemeinbildung. Fächer wie Deutsch, Politik oder Naturwissenschaften leisten dazu einen wichtigen Beitrag. Arbeitgeber erwarten von ihren Mitarbeitern und Auszubildenden neben dem Fachwissen besondere Schlüsselqualifikationen und eine positive Einstellung zur Arbeit. Dazu zählen Pünktlichkeit, Eigeninitiative, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein. Dieses Arbeitsverhalten erwarten wir auch von unseren Schülern und Auszubildenden. Wir achten darauf, dass Aufgaben erledigt werden und dass der Schulbesuch regelmäßig und pünktlich stattfindet. Dabei arbeiten wir eng mit den Eltern oder Kostenträgern zusammen.

Aufnahmevoraussetzungen und Unterrichtsvertrag

Die formalen Aufnahmevoraussetzungen (Schulabschluss usw.) werden vom Kultusministerium für jede Schulform gesondert geregelt. Darüber hinaus durchlaufen die Bewerber in einigen Schulformen einen Aufnahmetest. So wollen wir Ihnen und uns helfen, eine richtige Entscheidung zu treffen. Die Wahl der Berufsausbildung ist für jeden von großer Bedeutung, deshalb ist es wichtig, die Eignung für ein Berufsfeld genau zu prüfen.

Wenn wir die Aufnahme bestätigen, schließen Schüler und Auszubildende einen Unterrichtsvertrag mit uns. Er ist die rechtliche Grundlage für unsere Verpflichtung, Sie auszubilden und für Sie die Verpflichtung, daran aktiv mitzuarbeiten. Der Vertrag regelt auch die Höhe und die Zahlungsweise des Schulgeldes. Die Vertragsbedingungen sollten genau gelesen werden, Fragen beantworten wir gern.

Unser Tipp: Bewerben Sie sich rechtzeitig mehrere Monate vor Schuljahresbeginn. Unsere Aufnahmekapazität ist begrenzt. Wenn sie überschritten ist, können weitere Anmeldungen nur noch auf Wartelisten geführt werden.



Lehrerkollegium im Herbst 2011



10 Unser Team

Das Kollegium der Dr. Buhmann Schule besteht überwiegend aus hauptberuflichen Lehrkräften. Sie kommen zum Teil aus der beruflichen Praxis, haben also vor ihrer Lehrtätigkeit die Anforderungen der Wirtschaft aus erster Hand erlebt.

Diesen festen Stamm ergänzen nebenberufliche Dozenten. Fachleute, die neben ihrem Hauptberuf Unterricht erteilen und dabei als Spezialisten für besondere Fachgebiete ständig aktuelle Entwicklungen in die Schule hineinbringen.

Ihre wichtigsten Ansprechpartner sind:



Im Sekretariat beraten Sie: **Claudia Klose, Silke Iden, Regina Feise, Alexandra Wandrey**



Schulzweigkoordinatoren: **Nicola Tilmann-Jäger, Dr. Andreas Henning, Heike Williams, Sabine Schmitt, Christina Gallus**



12 Unsere Gebäude und Ausstattungen

Unsere Schule liegt im Zentrum Hannovers in direkter Nachbarschaft zum Schauspielhaus am Rande des Bankenviertels. Sie erreichen uns problemlos mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Zum Hauptbahnhof, zum Kröpcke oder zum Aegidientorplatz gehen Sie nicht länger als 5 Minuten.

Unsere stilvollen Häuser stehen unter Denkmalschutz. Die Klassen und Fachräume sind aufwendig renoviert, in jedem der beiden Gebäude lädt eine Cafeteria zum Verweilen in den Pausen ein. Eine moderne Ausstattung unserer Fachräume mit Hard- und Software ist selbstverständlich. Unsere Computer ermöglichen einen kontrollierten Zugang zum Internet. Mit Ihrem eigenen Laptop können Sie unser W-Lan nutzen.

Nachmittags, nach Schluss des regulären Unterrichts, können Einzelne und Gruppen in den EDV-Räumen oder in der Multi-medialen Lernwerkstatt weiterarbeiten. Damit ist gewährleistet, dass auch Schüler ohne eigenen PC die Möglichkeit einer Internet-Recherche haben oder ihre Hausaufgaben am PC bearbeiten können.

GEMEINNÜTZIG schreiben wir groß

Träger der Dr. Buhmann Schule ist eine gemeinnützige Gesellschaft, die sich aus öffentlichen Mitteln und Schulgeld finanziert. Letzteres halten wir so niedrig wie möglich. Für die Schüler und Lehrgangsteilnehmer gibt es verschiedene Möglichkeiten individueller Förderung, je nach Art der Ausbildung und den persönlichen Voraussetzungen. Dazu gehören Bafög, Leistungen nach dem Aufstiegsbildungsförderungsgesetz (Meister-Bafög), finanzielle Unterstützung des Arbeitsamtes für berufliche Qualifizierung oder Stipendien der Dr. Buhmann Schule. Wir finden immer einen Weg, der sicherstellt, dass der Besuch unserer Schule nicht von der Höhe des Familieneinkommens abhängig ist.





ehemalige Schüler: Frau Wilma Köhler-Ladwig und Bürgermeister Bernd Strauch



v.l.n.r.: Dr. Christian Buhmann, Prof. Aihua Cao, Kultusminister Bernd Busemann, Schulleiter Hans-Dieter Stülpe

100 Jahre Bildung – Zukunft braucht eine feste Basis

„Die Dr. Buhmann Schule ist die Schule, die mir am nächsten ist“, sagte am 20. April 2007 scherzhaft der zu der Zeit amtierende Kultusminister Bernd Busemann als Einleitung zu seiner Ansprache bei der Festveranstaltung zum 100-jährigen Bestehen der Schule. Er spielte damit auf die unmittelbare Nachbarschaft der Schulgebäude zum Kultusministerium an, aber auch auf die Innovationskraft, die die Schule von den Anfängen im Jahr 1907 bis heute zu einer der größten und bekanntesten privaten berufsbildenden Schulen in Niedersachsen gemacht hat.

Das Schuljubiläum spiegelte dies deutlich wider. Zu den Gästen gehörten nicht nur der Kultusminister und andere prominente Politiker sowie Vertreter der Wirtschaft. Es kamen auch viele Ehemalige, die auf den Schulbesuch ihre berufliche Laufbahn aufgebaut haben. Die älteste Teilnehmerin hatte 1933 die Schule besucht, als einer der prominentesten Ehemaligen war Bernd Strauch gekommen, Bürgermeister und Ratsvorsitzender der Landeshauptstadt Hannover. Die Veranstaltung zeigte aber auch das moderne Gesicht der Schule. Sie fand im neu gebauten, mit zeitgemäßer Technik ausgestatteten Hörsaal statt und als eines der zukunftsweisenden Projekte wurde ein Vertrag für einen Schüleraustausch mit einer Schule in Shanghai unterzeichnet.

Schulleiter Hans-Dieter Stülpe erklärte in seiner Ansprache, warum die Dr. Buhmann Schule in dem Motto „100 Jahre Bildung“ ihre Basis für erfolgreiche Berufsausbildung sieht.

„Wir formulieren damit, in der Vergangenheit mehr als berufliche Fertigkeiten vermittelt zu haben und setzen uns zum Ziel, auch in Zukunft unsere berufsbildenden Schulformen so zu führen, dass sie Bildung im umfassenden Sinne bewirken.

Berufsausbildung im engeren Sinne ist die Vermittlung von berufspraktischen Tätigkeiten. Meisterschaft entsteht hier durch ein sehr einfaches pädagogisches Prinzip: Üben, üben, üben. Im kaufmännischen Berufsfeld gehörten dazu früher z. B. die hohe Präzision im Maschinenschreiben oder in Stenografie. Disziplinen, in denen die Buhmann Schule sogar eine Vizeweltmeisterin hervorgebracht hat. Heute gehören dazu die umfassende Nutzung von kaufmännischer Software, Sicherheit in der Finanzbuchführung und – in unserer globalisierten Welt – eine angemessene Fremdsprachenkompetenz.

Bildung ist mehr. Ein gebildeter Mensch will nicht nur ein gut funktionierendes Rädchen in einer Maschine sein, er kann das System der Maschine selbst durchschauen und auch an deren ständiger Veränderung und Weiterentwicklung mitwirken“.



Lebendige Schule

Wir freuen uns, wenn Schülerinnen und Schüler sich über den Unterricht hinaus engagieren und unterstützen sie dabei. Eine gute Möglichkeit dafür bietet die Junioragentur „Prinzen 2/13“. Sie ist aufgebaut wie ein richtiges Unternehmen und führt

Schulprojekte ebenso durch wie Veranstaltungen für externe Auftraggeber. Jeder kann mitmachen, Spaß durch gemeinsame Arbeit und gemeinsame Feste ist garantiert.

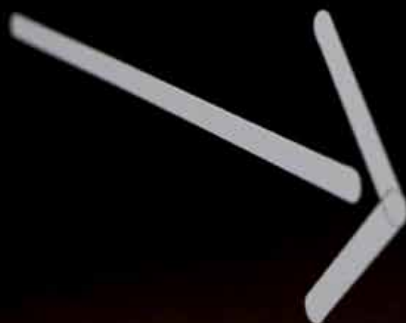


Im Vorfeld der IdeenExpo 2011 entwickelte ein Team der Prinzen 2/13 z. B. Konzepte für das Nachmittagsprogramm der IdeenExpo.



Im Januar 2011 trafen sich alle Klassen in zwei Sporthallen zu einem von Schülern initiierten und organisierten Sportturnier mit Hallenfußball und Badminton. Die Siegermannschaft zeigt stolz ihren Pokal.

zukunft!



DR. BUHMANN SCHULE

Zukunft gestalten.

Ihre Zukunft auf einen Blick

Berufsvorbereitung

- Einjährige Berufsfachschule Wirtschaft (Schwerpunkt Büroberufe)
- Fachoberschule Wirtschaft
- Fachoberschule Verwaltung und Rechtspflege
- Fachoberschule Informatik
- Fachoberschule Gestaltung

Berufsausbildung

- Kaufmännischer Assistent Wirtschaftsinformatik
- Kaufmännischer Assistent Fremdsprachen und Korrespondenz
- Gestaltungstechnischer Assistent - Grafik

Berufliche Weiterbildung

- Managementassistent/-in SAK
- Fremdsprachenkaufmann/-frau IHK
- Fachoberschule, Klasse 12

Auskunft und individuelle Beratung

Für Gespräche und Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Geschäftszeiten des Sekretariats:

montags bis donnerstags 8:00 - 18:00 Uhr
freitags 8:00 - 16:30 Uhr
samstags 8:00 - 13:30 Uhr

Dr. Buhmann Schule · Gemeinnützige GmbH
Prinzenstr. 13 · 30159 Hannover
Tel. 0511 / 30108-0 · Fax 0511 / 30108-66
E-Mail: dbs@buhmann.de
Internet: www.buhmann.de



www.facebook.com/DrBuhmann